

Bible Journaling

Bible Journaling – Anleitung

Die kreative Art, Bibel zu lesen

Beim Bible Journaling gestaltest du kreativ den Schrifttext mit. Indem du dich künstlerisch mit dem Inhalt auseinandersetzt, entstehen plötzlich ganz neue Einsichten und du lernst das Wort Gottes auf eine einzigartige Weise kennen. Probier es einfach aus!

Du brauchst dazu:

- Den Text der Schriftlesung: findest du auf der nächsten Seite. Druck ihn dir bitte aus.
- Verschiedene Stifte und Farben, mit denen du gerne kreativ wirst:
 - Gelstifte, Bleistifte, Buntstifte, Filzstifte, etc.
 - Wasser- bzw. Aquarellfarbe; Pinsel oder Wassertankstifte
- Fortgeschrittenen-Level:
 - Schablonen (z. B. selbstgebastelte aus Overheadfolie), Pickerl
 - Stempel und Stempelkissen (z. B. selbstgebastelte aus Moosgummi)
 - alte Zeitschriften mit verschieden großen Buchstaben, schönen Bildern oder passenden Zitaten, verschiedene Papiere, Washi Tape, Kleber
- Vorlagen & Tipps:
 - https://www.teensmag.net/wp-content/uploads/2015/04/JournalingVorlagen_Perfekt.pdf
 - <https://bibleartjournaling.de/montagstipps/>
 - <https://www.papier-liebe.at/vorlagen/>

So geht's:

- Bitte Gott, dass Gott durch den Text zu dir spricht. z. B. „Guter Gott, vor mir liegt dein Wort. Bitte sprich durch deine Worte zu mir.“
- Lies den Bibeltext aufmerksam. Du kannst schon erste Notizen machen oder unterstreiche Wörter oder Sätze, die dir wichtig sind.
- Denk nun drüber nach: Was ist für **dich** die Kernaussage des Textes? Was ist dir am wichtigsten? Was willst du auf keinen Fall vergessen?
- Überlege dir, wie du das, was dir wichtig ist, am besten kreativ künstlerisch umsetzen kannst.
- Und nun journal los: Um den Text, in den Text, auf den Text...

Hab keine Angst davor, dich zu vermalen oder zu verschreiben! Es geht nicht darum ein perfektes Bild zu gestalten. Manchmal entstehen so ungeplant die schönsten Seiten!

Für deine Videobotschaft:

- Beginne das Video mit: „Mein Name ist ... und ich erzähle dir von Ostern.“
- Zeige dann dein Bild im Video. Lege es dazu am besten auf einen Tisch und filme es so, dass es den ganzen Bildschirm ausfüllt.
- Erkläre deine Gestaltung und deine Gedanken dazu.
- Wichtig: nicht länger als eine Minute
- Geh dann zurück auf die Homepage und lade das Video hoch.

Gott befreit und schenkt Leben

3. Aus dem Buch Exodus (Ex 14,15-15,1)

Der Auszug aus Ägypten und der Durchzug durch das Schilfmeer waren für das Volk Israel zwei der bedeutendsten Ereignisse. Ohne Gottes Hilfe wären sie gefangen und zu Tode gekommen. Gott führt in die Freiheit und schenkt auf wunderbare Weise Leben – damals wie heute.

In jenen Tagen, als die Israeliten sahen, dass die Ägypter ihnen nachrückten, erschrecken sie sehr und schrien zum HERRN. Der HERR sprach zu Mose: Was schreiest du zu mir? Sag den Israeliten, sie sollen aufbrechen. Und du heb deinen Stab hoch, streck deine Hand über das Meer und spalte es, damit die Israeliten auf trockenem Boden in das Meer hineinziehen können!

Mose streckte seine Hand über das Meer aus und der HERR trieb die ganze Nacht das Meer durch einen starken Ostwind fort. Er ließ das Meer austrocknen und das Wasser spaltete sich. Die Israeliten zogen auf trockenem Boden ins Meer hinein, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand.

Die Ägypter setzten ihnen nach; alle Pferde des Pharao, seine Streitwagen und Reiter zogen hinter ihnen ins Meer hinein. Darauf sprach der HERR zu Mose: Streck deine Hand über das Meer, damit das Wasser zurückflutet und den Ägypter, seine Wagen und Reiter zudeckt! Mose streckte seine Hand über das Meer und gegen Morgen flutete das Meer an seinen alten Platz zurück, während die Ägypter auf der Flucht ihm entgegenliefen. Die Israeliten aber waren auf trockenem Boden mitten durch das Meer gezogen, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand.

So rettete der HERR an jenem Tag Israel aus der Hand der Ägypter. Israel sah die Ägypter tot am Strand liegen. Als Israel sah, dass der HERR mit mächtiger Hand an den Ägyptern gehandelt hatte, fürchtete das Volk den HERRN. Sie glaubten an den HERRN und an Mose, seinen Knecht.